

2.02.041 Law in China (S)
Per Yuen

Montag, 10:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.101 Einführung in die BWL (V)
Hauke Lütkehaus, Jörn Hoppmann

Mittwoch, 18:00 - 20:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die wesentlichen Konzepte, Instrumente und Modelle der Betriebswirtschaftslehre. Hierfür werden zunächst wichtige Grundbegriffe vorgestellt und ein Überblick über die Geschichte, Ziele, Gliederung und Forschungsströmungen der BWL gegeben. Im Anschluss erhalten die Studierenden in 12 Themenblöcken Einsichten in die wichtigsten Bereiche betriebswirtschaftlichen Handelns: (1) Unternehmensgründung, (2) Unternehmensführung, (3) Organisation, (4) Materialwirtschaft und Logistik, (5) Produktionswirtschaft, (6) Marketing und Vertrieb, (7) Rechnungswesen und Controlling, (8) Investition und Finanzierung, (9) Technologie- und Innovationsmanagement, (10) Personalmanagement, (11) Informationsmanagement und (12) Nachhaltigkeitsmanagement. Das in der Vorlesung erworbene Wissen wird in Tutorien angewandt und vertieft. Des Weiteren umfasst die Veranstaltung Gastvorträge von Unternehmensvertretern, die die praktische Relevanz des Erlernten verdeutlichen.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 3 Plätze

2.02.1031 Corporate Governance and Control (V)
Philip Roth

Donnerstag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

By the end of the course students should develop and understand the basic concepts, analytical techniques, instruments and systems to control sustainable corporate success. The students further identify the theoretical background of corporate governance and how corporate governance mechanisms work. Moreover, they develop an up-to-date and mainly practitioner-oriented profile of corporate governance and control systems. They are aware of a controller's relevance as a corporate conscience and the meaning of controlling as a corporate service. In addition, students identify strategic, operational and department-specific characteristics of corporate control. They argue how to ensure the quality of data and the development of decision-making relevant information. Paper discussions further complement the students' profile by highlighting current and special issues in the field of corporate governance and control. In summary, students link economic, methodological, and cultural aspects to their personal profile and assess whether an activity as a controller fits to their personal plan for future employment. They further strengthen their ability to develop sustainable solutions for comprehensive and specific economic issues.

Lehrsprache deutsch und englisch

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.1032 Corporate Governance and Control (Ü)
Philip Roth

Donnerstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.111 Buchhaltung und Abschluss (V)
Christoph Sextroh, Thomas Kircher

Donnerstag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Freitag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Das Modul vermittelt Grundlagen der Finanz- und Betriebsbuchhaltung als zentrale Datengrundlage des betrieblichen Rechnungswesens. Behandelt werden wesentliche Buchungsfelder, darunter die Beschaffung und der Absatz, der Finanz- und Zahlungsverkehr, das Personalwesen, das Anlagevermögen sowie Steuern, Rückstellungen und zeitliche Abgrenzungen. Darauf aufbauend erhalten die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse zur Aufstellung von Jahresabschlüssen für Einzelunternehmen und lernen, wie die verschiedenen Geschäftsvorgänge im Rechnungswesen systematisch erfasst und für den Jahresabschluss aufbereitet werden.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 10 Plätze

Zu dieser Vorlesung werden unter 2.02.112 Tutorien angeboten

2.02.121 Managerial Accounting (V)
Christoph Sextroh

Donnerstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Donnerstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Die Studierenden - verstehen den Unterschied zwischen internem und externem Rechnungswesen. - verstehen die Rolle der Kostenrechnung als Datengrundlage des internen Rechnungswesens. - beherrschen wesentliche Konzepte des internen Rechnungswesens, u.a. die Break-Even Analyse, Budgetierung und Balanced Scorecard.

Lehrsprache deutsch und englisch

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 10 Plätze

Zu dieser Vorlesung werden unter 2.02.122 Tutorien angeboten

2.02.131 Einführung in die Volkswirtschaftslehre (V)
Anelise Rahmeier Seyffarth, Christoph Boehringer

Montag, 08:00 - 10:00,
Dienstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)
Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Die Veranstaltung führt in die ökonomische Denkweise ein und bietet einen elementaren Überblick über die grundlegenden Themen der Volkswirtschaftslehre. Zentrale Zusammenhänge werden verbal, mathematisch sowie grafisch verdeutlicht und mithilfe von Beispielen aus dem Alltag unterlegt.

Zu dieser Vorlesung werden unter 2.02.132a bis 2.02.132d Übungen angeboten.

2.02.181 Makroökonomische Theorie (VWL III) (V)
Anelise Rahmeier Seyffarth, Jürgen Bitzer

Montag, 14:00 - 16:00,
Mittwoch, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)
Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der Makroökonomie und beschäftigt sich mit den Zusammenhängen zwischen gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen und wirtschaftspolitischen Maßnahmen. Dabei werden die Wechselwirkungen verschiedener gesamtwirtschaftlicher Teilmärkte betrachtet und typische Fehlschlüsse von einzelwirtschaftlichen Entscheidungen auf die Gesamtwirtschaft thematisiert. Die Teilnehmenden lernen, aktuelle wirtschaftliche und politische Entwicklungen in makroökonomische Zusammenhänge einzuordnen und wirtschaftliche Fragestellungen mithilfe geeigneter Modelle zu analysieren. Ergänzend werden ausgewählte empirische Daten herangezogen, um zentrale makroökonomische Zusammenhänge zu untersuchen und wirtschaftliche Entwicklungen fundiert zu beurteilen.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 10 Plätze

2.02.221 Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler (V)
Ralf Werner Stecking

Montag, 18:00 - 20:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Das Modul vermittelt die Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik. Die Teilnehmenden lernen zentrale statistische Begriffe und Konzepte kennen und erwerben Kenntnisse darüber, wie empirische Daten mithilfe geeigneter Kennzahlen und statistischer Methoden systematisch beschrieben und ausgewertet werden können. Darüber hinaus führt das Modul in grundlegende Konzepte der Wahrscheinlichkeitstheorie ein. Darauf aufbauend wird behandelt, wie aus Stichprobendaten Rückschlüsse auf eine größere Grundgesamtheit gezogen werden können.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.281 Strategie und Entrepreneurship (V)
Henning Janßen, Carolin Timm, Alexander Nicolai

Mittwoch, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Die Vorlesung vermittelt grundlegende Kenntnisse im Themenfeld Entrepreneurship und gibt einen Einblick in die Herausforderungen und Chancen unternehmerischen Handelns. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung und Umsetzung von Geschäftsideen sowie die Analyse und Bewertung von Geschäftsmodellen. Behandelt werden unter anderem Marktstrukturen und strategische Analysen, innovative Geschäftsideen, zentrale Komponenten für deren erfolgreiche Umsetzung sowie der Aufbau von Businessplänen. Zudem werden Konzepte wie Lean Start-up und die Break-even-Analyse vorgestellt und anhand praktischer Beispiele angewendet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Frage, wie unternehmerisches Denken und Handeln auch innerhalb etablierter Unternehmen – etwa durch Mitarbeitende – umgesetzt werden kann.

Lehrsprache deutsch und englisch

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.343 Financial Management (V)
Julian Hundertmark, Jörg Prokop

Dienstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Students

- are able to determine a firm's cost of capital using both single factor and multi factor models
- understand how, and under which conditions, capital structure decisions influence firm value,
- are able to assess how a firm's dividend policy affects firm value,
- analyze characteristics, advantages, and disadvantages of typical modes of long-term financing,
- understand both the mechanics and the limits of financial models frequently used in decision making.

Lehrsprache englisch

2.02.664 Thesis Supervision (K)
Satwant Dahiya

Montag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.681 Advanced Microeconomics (V)

Jannes Ehrhardt, Laura Schürer, Carsten Helm

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Mittwoch, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Modul vermittelt Grundlagen der Spiel- und Vertragstheorie und beschäftigt sich mit der Bedeutung von Anreizsystemen für ökonomische Prozesse. Im Mittelpunkt stehen Situationen, in denen Akteure strategisch miteinander interagieren und ihre Entscheidungen durch unterschiedliche Interessen und Anreize beeinflusst werden. Die Teilnehmenden lernen, spiel- und vertragstheoretische Methoden zur Analyse solcher Situationen anzuwenden und entsprechende Fragestellungen in den fachwissenschaftlichen Kontext einzuordnen. Darüber hinaus werden Ansätze zur Gestaltung geeigneter Anreizsysteme entwickelt und gemeinsam diskutiert. Die eigenständige Erarbeitung von Lösungsansätzen sowie deren wissenschaftlich fundierte Präsentation und Diskussion ergänzen die inhaltliche Auseinandersetzung.

Lehrsprache englisch

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.02.751 Environmental Law (V)

Carola Glinski, Christine Godt

Mittwoch, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Donnerstag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Ausgehend von dem Vorwissen der versammelten Studierenden, wird auf Masterniveau das Europäische/Internationale Umweltrecht vertieft, wobei der Kurs auf solche Felder fokussiert, in denen die Abgrenzung zwischen hoheitlichem Eingriff („öffentliches Recht“) und Marktrecht („Privatrecht“) fließend geworden ist. Die Studierenden erwerben die Kompetenz, moderne umweltrechtliche Regulierungstechniken im Mehrebenensystem zu analysieren und sie interdisziplinär (ökonomisch und juristisch) zu bewerten.

2.02.841 Multinational Firms (V)

Peter Eppinger

Dienstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Mittwoch, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Multinational firms are dominant actors in the world economy. In this course, we study foreign direct investment (FDI) and multinational firms using theoretical and empirical methods from international economics. We set up economic models to study different motives for multinational firm activity: horizontal and vertical FDI. We analyze the trade-offs involved in firms' decisions to integrate vs. outsource their activities. We investigate data sources and conduct empirical analysis to study multinational firm activity. Finally, we assess the state of knowledge about the effects of multinational activity in the source and host countries and various other aspects of multinational firm activity, such as innovation and tax planning.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 2 Plätze

2.02.853 Spatial Econometrics (V)

Erkan Gören

Donnerstag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

Zu dieser Vorlesung wird unter 2.02.854 eine Übung angeboten

2.02.858 European Economic Integration (V)

Peter Eppinger

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Mittwoch, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

In diesem Kurs befassen wir uns mit den zentralen Fragen der europäischen wirtschaftlichen Integration, darunter der Außenhandel, Migration und die Währungsunion. Der Kurs vermittelt den Studierenden einen Überblick über die Geschichte und aktuelle wirtschaftliche Fragestellungen der europäischen Integration. Wir analysieren sowohl mikroökonomische als auch makroökonomische Aspekte der europäischen Integration unter Verwendung theoretischer Modelle, empirischer Analysen und moderner Methoden der internationalen Ökonomie. Der Kurs befähigt die Studierenden, in fundierter Weise zur Debatte über die europäische Integration beizutragen.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 3 Plätze

2.02.941 Wirtschaftsprüfung (V)

Carsten Engelhardt

Freitag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende und vertiefende Kenntnisse des wirtschaftlichen Prüfungswesens. Im Mittelpunkt stehen die Aufgaben und Funktionen des Prüfungswesens, die verschiedenen Träger und Beteiligten sowie die Gestaltung und Durchführung von Prüfungsprozessen. Darüber hinaus lernen die Teilnehmenden verschiedene Prüfungstechniken kennen und setzen sich mit deren Möglichkeiten und Grenzen auseinander. Anhand ausgewählter Fallstudien werden konkrete Prüfungsschwerpunkte bearbeitet und die vermittelten Kenntnisse praxisnah angewendet.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 10 Plätze

Zu dieser Vorlesung wird unter 2.02.942 eine Übung angeboten

2.03.001 Introduction to International and European Law (V)
Christine Godt

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Strukturen, Prinzipien und Institutionen des Völkerrechts und des Europarechts. Dabei werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Rechtsordnungen betrachtet und zentrale rechtliche Grundlagen eingeordnet. Ein Schwerpunkt liegt auf der Betrachtung der Europäischen Union als eigenständiges Rechtssystem und ihrem regulativen Mehrebenensystem. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Strukturen und Mechanismen europäischer Rechtsetzung auseinander und lernen, zwischen Rechtsharmonisierung und rechtlicher Vereinheitlichung zu unterscheiden. Darüber hinaus werden unterschiedliche Verfassungstraditionen Europas betrachtet und ihre Bedeutung für die Entwicklung und Ausgestaltung der europäischen Rechtsordnung diskutiert.

Lehrsprache englisch

2.03.012 Internationales Privatrecht (V)
Madalena Lindenthal-Schmidt, Peter Rott

Montag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.03.015 Einführung in das Strafrecht (V)
Martin Binns

Freitag, 15:00 - 17:00, Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Das Modul vermittelt die Grundlagen des deutschen Strafrechts und gibt einen Überblick über zentrale Begriffe, Prinzipien und Strukturen, die für das Verständnis des Strafrechts erforderlich sind. Dabei werden grundlegende Zusammenhänge des deutschen Strafrechtssystems erläutert und anhand konkreter Fälle veranschaulicht. Die Teilnehmenden lernen, strafrechtliche Sachverhalte systematisch zu analysieren und nach den Grundsätzen des deutschen Strafrechts gutachterlich zu beurteilen.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.03.141 Steuerrecht für die Hanse Law School (V)
Bastian Süsens

Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

2.04.011 Einführung in die Berufsorientierung (V)
Rudolf Schröder

Donnerstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Zur Situation des Übergangs, Berufsorientierung als individueller Entwicklungs- und Gestaltungsprozess, Einsatz von Berufseignungsdiagnostik, Vertiefung der Berufswahltheorien, Anschlussalternativen nach der Sek. I und Sek. II, Wichtige Methoden und Medien zur Unterstützung des Orientierungsprozesses, Berufsorientierung als fachdidaktische Aufgabe der ökonomischen Bildung, Regelungen zur Berufs- und Studienorientierung in Niedersachsen, BO als schulische und regionale Entwicklungsaufgabe, - Inklusive Berufliche Orientierung

2.04.012 Einführung in die ökonomische Bildung (V)
Dirk Loerwald

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Die Vorlesung erörtert die ökonomische Bildung als einen Bestandteil einer Persönlichkeitsbildung, um gegenwärtige und zukünftige Lebenssituationen zu bewältigen. Es werden die historischen Entwicklungslinien der ökonomischen Bildung rekonstruiert und unterschiedliche fachdidaktische Ansätze hinsichtlich der Gestaltung des Wirtschaftsunterrichts analysiert. Zudem werden die aktuellen Herausforderungen des beruflichen Übergangs analysiert und die Berufsorientierung als einen individuellen Prozess, der sich im Spannungsfeld zwischen den persönlichen Motiven, der sozialen Umwelt und dem Arbeitsmarkt abspielt aufgezeigt. Zudem werden die fachdidaktischen und schulpädagogischen Elemente einer zeitgemäßen Berufs- und Studienorientierung aufgezeigt.

2.04.021 Grundlagen einzel- und gesamtwirtschaftlicher Aspekte des privaten Haushalts (V)
Dirk Loerwald

Montag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Teilnehmende lernen die Funktionen der privaten Haushalte und Konsumenten im Wirtschaftsgeschehen kennen, sowie verhaltenstheoretische Grundlagen der Ökonomik. Es werden hierbei Erklärungsmodelle zum Konsumentenverhalten und Preisbildungsmechanismus auf vollkommenen Märkten erläutert.

2.04.022 Grundlagen der Organisation ökonomischer und sozialer Prozesse im Unternehmen (V)
Rudolf Schröder

Donnerstag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Teilnehmenden erlernen die Funktionen von Unternehmen in im Wirtschaftsgeschehen generell und im regionalen Wirtschaftsraum. Außerdem werden grundlegenden Eigenschaften von Unternehmen (insb. Organisation, Management, Rechtsformen) vermittelt, sowie die Grundlagen des externen Rechnungswesens erlernt.

2.04.111 Fachwissenschaftliche Werkstatt I: Globalisierung und Internationale Kapitalmärkte (S)

Klaus-Ferdinand Edeling

Mittwoch, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Seit mehr als 15 Jahren halten uns die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise fest im Griff. Vor diesem Hintergrund werden gängige (Marktwirtschaft und Planwirtschaft) sowie alternative (Chinesischer Staatskapitalismus und Freiwirtschaftslehre) Wirtschaftsmodelle ebenso beleuchtet, wie Kapitalmarktakteure (z. B. Notenbanken und Ratingagenturen) und Kapitalmarktprodukte (von A wie Aktie über B wie Bitcoins bis Z wie Zertifikate). Auch Zukunftsthemen wie Industrie 4.0 und Bedingungsloses Grundeinkommen werden ebenso behandelt, wie Fragen der wirtschaftlichen Ethik und Moral (z.B. Deutscher Corporate Governance Kodex). Auch die "alten Meister" (Smith, Marx, Keynes und Friedman) werden auf ihre heutige Aktualität hin betrachtet und psychologische Wirtschaftsfaktoren (behavioral finance) beleuchtet. Im Rahmen des Aktualitätsbezuges werden alle Themen auch unter den Aspekten der Corona-Pandemie und des Angriffskrieges von Russland auf die Ukraine betrachtet.

2.04.151 Beruf und Qualifikationsentwicklung (S)

Tina Fletemeyer

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Kenntnisse über den Arbeitsmarkt, über Veränderungen auf der Seite des Arbeitskräfteangebotes und der Nachfrage nach Arbeitskräften, auch aufgrund der demografischen Entwicklung, bilden eine Grundlage für die Planung und Durchführung berufsorientierender Veranstaltungen in den Schulen. Die sich hier abzeichnenden Veränderungen betreffen sowohl Entwicklungen des Arbeitsmarktes als Ganzes als auch die unterschiedlichen Situationen innerhalb der einzelnen Wirtschaftszweige. Gerade hier werden die verschiedenartigen Anforderungen an die Qualifikation der benötigten Arbeitskräfte sichtbar. Solche Veränderungen stellen eine permanente Herausforderung für die Gestaltung beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung dar. Grundlegende Kenntnisse über dieses komplexe System einschließlich, der sich hier abzeichnenden Trends, sind ebenfalls ein elementarer Bestandteil berufsorientierender Maßnahmen.

2.04.152 Berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung (S)

Rudolf Schröder

Donnerstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Kenntnisse über den Arbeitsmarkt, über Veränderungen auf der Seite des Arbeitskräfteangebotes und der Nachfrage nach Arbeitskräften, auch aufgrund der demografischen Entwicklung, bilden eine Grundlage für die Planung und Durchführung berufsorientierender Veranstaltungen in den Schulen. Die sich hier abzeichnenden Veränderungen betreffen sowohl Entwicklungen des Arbeitsmarktes als Ganzes als auch die unterschiedlichen Situationen innerhalb der einzelnen Wirtschaftszweige. Gerade hier werden die verschiedenartigen Anforderungen an die Qualifikation der benötigten Arbeitskräfte sichtbar. Solche Veränderungen stellen eine permanente Herausforderung für die Gestaltung beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung dar. Grundlegende Kenntnisse über dieses komplexe System, einschließlich der sich hier abzeichnenden Trends, sind ebenfalls ein elementarer Bestandteil berufsorientierender Maßnahmen.

2.08.111 Einführung in das Europäische Wirtschaftsrecht (V)

Christine Godt

Dienstag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Freitag, 23.10.26, 10:00 - 12:00 Uhr

Die Vorlesung gibt einen Überblick über das Recht der EU. Folgende Themen werden behandelt: - Entwicklung der Europäischen Union in historischer Perspektive, - Institutionelle System und Prinzipien der EU (Wirkungsweise, Zustandekommen, Verhältnis zum nationalen Recht), - Grundlagen des Binnenmarkts, Schwerpunkt Grundfreiheiten (Negativintegration), - Einführung in die Regulierung einzelner Wirtschaftspolitiken der EU (Positivintegration: u.a. Produktregulierung; Kartellrecht).

2.08.223 International and EU Economic Law (Ü)

Victoria Chege

Donnerstag, 18:00 - 20:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

2.08.225 Begleitseminar für Masterarbeiten der Hanse Law School (K)

Anne Klemeyer

Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

2.12.011 Environmental Economics (V)

Carsten Helm

Montag, 18:00 - 20:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Dienstag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Das Modul führt in die grundlegenden Konzepte und Denkansätze der Umweltökonomie ein und betrachtet ökonomische Ursachen und Folgen von Umweltproblemen. Die Teilnehmenden lernen, unterschiedliche Umweltprobleme zu analysieren und verschiedene ökonomische Lösungsansätze und umweltpolitische Instrumente hinsichtlich ihrer Wirkungen und Grenzen zu bewerten. Darüber hinaus werden wissenschaftliche Methoden und die argumentative Auseinandersetzung mit umweltökonomischen Fragestellungen eingeübt. Abschließend wird die Umweltökonomie in den Kontext der interdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung eingeordnet und ihr Beitrag zur Bearbeitung komplexer ökologischer und gesellschaftlicher Herausforderungen betrachtet.

Lehrsprache englisch

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.12.015 Mikroökonomische Grundlagen der Umwelt- und Ressourcenökonomik (V)

Jannes Ehrhardt

Montag, 28.09.26, 10:00 - 18:00 Uhr

Dienstag, 29.09.26, 10:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, 30.09.26, 10:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag, 01.10.26, 10:00 - 18:00 Uhr

Freitag, 02.10.26, 10:00 - 18:00 Uhr

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

2.12.076 Computable General Equilibrium Analysis (V)

Christoph Boehringer, Laura Schürer

Montag, 14:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

During the course work students will learn how to set up computable general equilibrium (CGE) models step-by-step using the GAMS software (General Algebraic Modeling System) and apply them to actual policy issues of broader interest. This course provides a practical guideline to CGE modeling. We start with the formulation of a simple stylized CGE model for open economies and lay out how such a model can be matched (calibrated) to empirical data. We will then discuss several refinements of our prototype model to investigate contemporary policy issues such as environmental tax reforms or trade restrictions (e.g. the implementation of import tariffs and quotas). The single country model will be subsequently extended towards a multi-region model framework which accommodates to investigate in appropriate detail the economic impacts of multilateral policy initiatives such as trade policy reforms or international climate agreements.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 2 Plätze

2.12.092 Economics of Climate Change (V)

Christoph Boehringer, Laura Schürer

Montag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 2 Plätze

Zu dieser Vorlesung wird unter 2.12.093 ein Seminar angeboten

10.22.801 Unternehmensplanspiel TOPSIM (Blockseminar) (S)

Marcel Saager

Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

10.22.811 DATEV (S)

Dennis Onnen

Mittwoch, 16:00 - 20:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Modul deckt sowohl theoretische als auch praktische Aspekte der Buchführung ab. Zur Vertiefung der theoretischen Module Rechnungswesen I+II steht der Praxisbezug dabei deutlich im Vordergrund. Den Studierenden wird die Bedienung der in der Praxis weit verbreiteten DATEV-Software vermittelt und auf diese Weise der Berufseinstieg in die Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung erleichtert. Konkrete Inhalte sind z.B. die Erfassung von laufenden Buchungen in der DATEV-Buchungsmaske, die Durchführung von Jahresabschlussbuchungen, die Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen oder Einkommensteuererklärungen des Unternehmers und die Erstellung einer Körperschaftssteuererklärung für eine GmbH.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

10.28.111 Rechtsvergleichung (V)

Angeline Asangire Oprong

Montag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Montag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Die Vorlesung sowie das Seminar vermitteln zunächst unter Zugrundelegung der wichtigsten rechtstheoretischen und rechtsgeschichtlichen Grundlagen einen Überblick über die wichtigsten Rechtssysteme. Hierbei soll besonders auf die rechtlichen Grundzüge folgende Rechtskreise eingegangen werden: „Romanischer Rechtskreis: Italien; Angelsächsischer Rechtskreis: USA und Großbritannien; Deutscher Rechtskreis: Deutschland und Türkei; Arabischer Rechtskreis: Saudi-Arabien; Gemischter Rechtskreis: Israel.

Lehrsprache englisch

10.28.251 Statistik II für Wirtschaftswissenschaftler (V)

Erkan Gören

Dienstag, 10:00 - 12:00, Wöchentlich

(ab dem 13.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende Verfahren der multivariaten Datenanalyse und deren Anwendung auf konkrete Fragestellungen. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Analysemethoden kennen, können deren Einsatzmöglichkeiten und Grenzen beurteilen und für unterschiedliche Anwendungssituationen ein geeignetes Verfahren auswählen. Darüber hinaus werden computergestützte statistische Auswertungen durchgeführt und die dabei gewonnenen Ergebnisse interpretiert. Dabei steht insbesondere die praktische Anwendung multivariater Verfahren und die fundierte Bewertung der Analyseergebnisse im Mittelpunkt.

Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 5 Plätze

Zu dieser Vorlesung wird unter 10.28.252 eine Übung angeboten